

27./IX. 1916

65

(Kriegsausstellung Wien 1916.) Dr. Paul Weingarten hat für das nächste populäre Symphoniekonzert im Bundestheater am Samstag, den 30. d., das Beethovenische Klavierkonzert Nr. 5 in Es-Dur gewählt. Die Deutschmeisterkapelle spielt unter Leitung des Kapellmeisters Wacel zunächst die Haydn'sche Symphonie Nr. 1 in Es-Dur mit dem Partienwirbel, dann die Ouvertüre zu „Lohnhauer“ und schließlich den Walzer „Geschichten aus dem Wienerwald“ von Johann Strauß. Eintrittskarten zu diesem Konzert sind an allen Ausstellungsstellen erhältlich. Die Beleuchtung der Ausstellungsstellen, die seit dem Abbruchwerden der Tage zur Einführung gelangte, findet im Publikum den lebhaftesten Beifall. Die Deckenbeleuchtung ist derart angelegt, daß selbst die entferntesten Ecken und Nischen bestrahlt werden, so daß auch in den Abendstunden die eingehendste Besichtigung der Hallen ermöglicht wird. Die in Betracht der Höhe der Pavillons überaus schwierige Frage der Beleuchtung der einzelnen Objekte von der Decke aus erscheint demnach in befriedigender Weise gelöst.